Forstliche Nachrichten = Chronique forestière

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **134 (1983)**

Heft 6

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

but de la période de végétation suivante. La proportion de racines mortes suit bien entendu une fluctuation inverse. En tenant compte du fait que les racines fines se décomposent plus lentement que les feuilles et les aiguilles de la litière, il ne fait plus de doute qu'une grande partie de la matière organique d'un sol et par conséquent de sa fourniture en azote est à imputer à la mortalité des racines fines.

Le travail illustre encore les difficultés méthodiques d'analyse des fluctuations du système racinaire fin et des difficultés d'estimation de la productivité souterraine des écosystèmes forestiers. Les chiffres de production annuelle des racines fines, de 5,4 ton/ha/an pour la forêt de feuillus et de 4,1 ton/ha/an pour celle de résineux, représentent les estimations les plus faibles et valent dans l'hypothèse d'une production annuelle unique des racines. Avec d'autres hypothèses de travail on trouve des valeurs deux, voire près de trois fois plus élevées, ce qui incite à la prudence lors de l'interprétation des chiffres de productivité souterraine publiés dans la littérature. *J.-Ph. Schütz*

[1] 1 ton = 907,2 kg

RUNKLE, J. R.:

Patterns of disturbance in some old-growth mesic forests of Eastern North America

Ecology, *63* (1982), 5: 1533–1546

Die Thematik dieses Aufsatzes dürfte auch bei uns in forstlichen Kreisen auf Interesse stossen. Der Autor hat in älteren Beständen im Osten Nordamerikas die natürliche Entstehung von Lücken untersucht, die einzig auf den Tod eines einzelnen Baumes oder einer kleinen Baumgruppe der Oberschicht zurückzuführen sind und nicht die Folge menschlicher Eingriffe oder extremer Natureinflüsse sind. Die Grundlagen für eine Beschreibung dieser Vorgänge bilden die Ausdehnung und Verteilung solcher kleinflächigen Lücken auf der Gesamtfläche sowie der jährliche Flächenanteil, der auf die Neubildung respektive Schliessung von Lücken entfällt.

Ein weiterer Schwerpunkt dieser Arbeit ist der Fragenkomplex, welchen Einfluss Grösse und Alter der Lücken auf das Verhalten der verschiedenen Baumarten haben. Im letzten Kapitel befasst sich der Autor mit den Ursachen, die zum Tod eines Baumes und somit zur Bildung einer neuen Lücke führen; dabei stellt er fest, dass bei bestimmten Baumarten die eine oder andere Ursache besonders häufig auftritt. Das Datenmaterial dieser wissenschaftlichen Arbeit stammt aus dem Gebiet von North Carolina beziehungsweise Tennessee bis nach Pennsylvania und New York. Auf mittleren Standorten finden sich dort Baumarten wie *Tsuga canadensis, Fagus grandifolia, Acer saccarum* und andere. Der Aufsatz kann von seiner praktischen Bedeutung her sowohl dem Waldbauer als auch dem Leser, der sich allgemein für ökologische Abläufe im Wald interessiert, sehr empfohlen werden.

S. Ganther

FORSTLICHE NACHRICHTEN – CHRONIQUE FORESTIERE

Bund

Wählbarkeit an eine höhere Forstbeamtung

Das Eidg. Departement des Innern hat gemäss den zur Zeit in Kraft stehenden Vorschriften nach bestandenen Prüfungen als wählbar an eine höhere Forstbeamtung erklärt:

Winkler, Martin Alois, von Hitzkirch LU

Bundesrepublik Deutschland

Saure Niederschläge

Die Bundesforschungsanstalt für Forst- und Holzwirtschaft gibt im Rahmen ihrer Mitteilungen eine Bibliographie zu diesem Thema heraus. Sie kann unter dem Titel «Saure Niederschläge und Waldschäden» als Mitteilung Nr. 138 zum Preise von ungefähr DM 19,– über den Kommissionsverlag Buchhandlung Max Wiedebusch, Dammtorstr. 20, D-2000 Hamburg 36, bezogen werden. Die Bibliographie umfasst 115 Seiten mit 408 Zitaten und Registern.